

Start-up State Hessen

Facts & Figures 2025



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,
Wohnen und ländlichen Raum



Wirtschaftsförderer für Hessen

Vorab

Um einen besseren Überblick der Start-ups in Hessen zu erhalten, wertet startupdetector für das Hessische Wirtschaftsministerium und StartHub Hessen öffentlich zugängliche Daten aus. Für den vorliegenden Report wurden alle Start-ups erfasst, deren Unternehmensgründung zwischen 01.01.2016 und 31.12.2025 im Handelsregister veröffentlicht wurde. Als Start-ups werden nur innovative Unternehmen mit signifikantem Wachstumspotenzial verstanden, die nicht älter als zehn Jahre sind.



Herausgeber



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,
Wohnen und ländlichen Raum



In Zusammenarbeit mit



ZUSAMMENGEFASST

Über
1.600
aktive Start-ups
in Hessen

Zahl der Investoren, die an hessischen Start-ups beteiligt sind, steigt um

11 %

Weiterhin investieren die meisten Investoren in Start-ups aus den Branchen

**Medizin,
Software,
Finanzbereich**

Viele Start-ups im
ländlichen Raum.

Anteil der Gründungen in Landkreisen liegt bei 53,7 %.

Frankfurt

ist mit

522 Start-ups

nach wie vor wichtigster Standort in Hessen

244

Start-up-Neugründungen
(+28 % gegenüber 2024)

Deutlich mehr Investments aus den USA: Anteil der US-Investoren steigt

um 76,6 %

+14 %

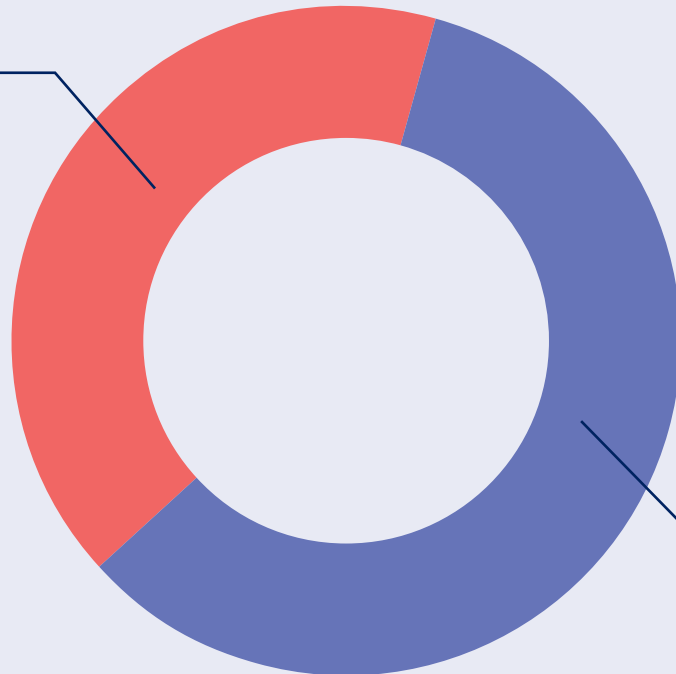
Starker Zuwachs bei Gründungen im Finanzbereich

START-UPS IN HESSEN – STAND 2025

1.616 aktive Start-ups in Hessen

662

Start-ups sind älter als 5 und maximal 10 Jahre alt



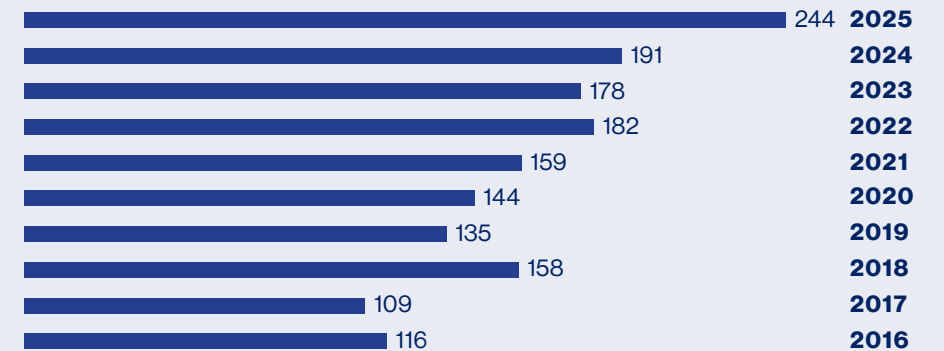
954

Start-ups sind maximal 5 Jahre alt

Von den seit 2016 in Hessen gegründeten Start-ups sind heute noch 1.616 Unternehmen aktiv.

Aktive Start-ups

Anzahl Gründungen/Jahr



Zahlen, Daten, Fakten auf einen Blick

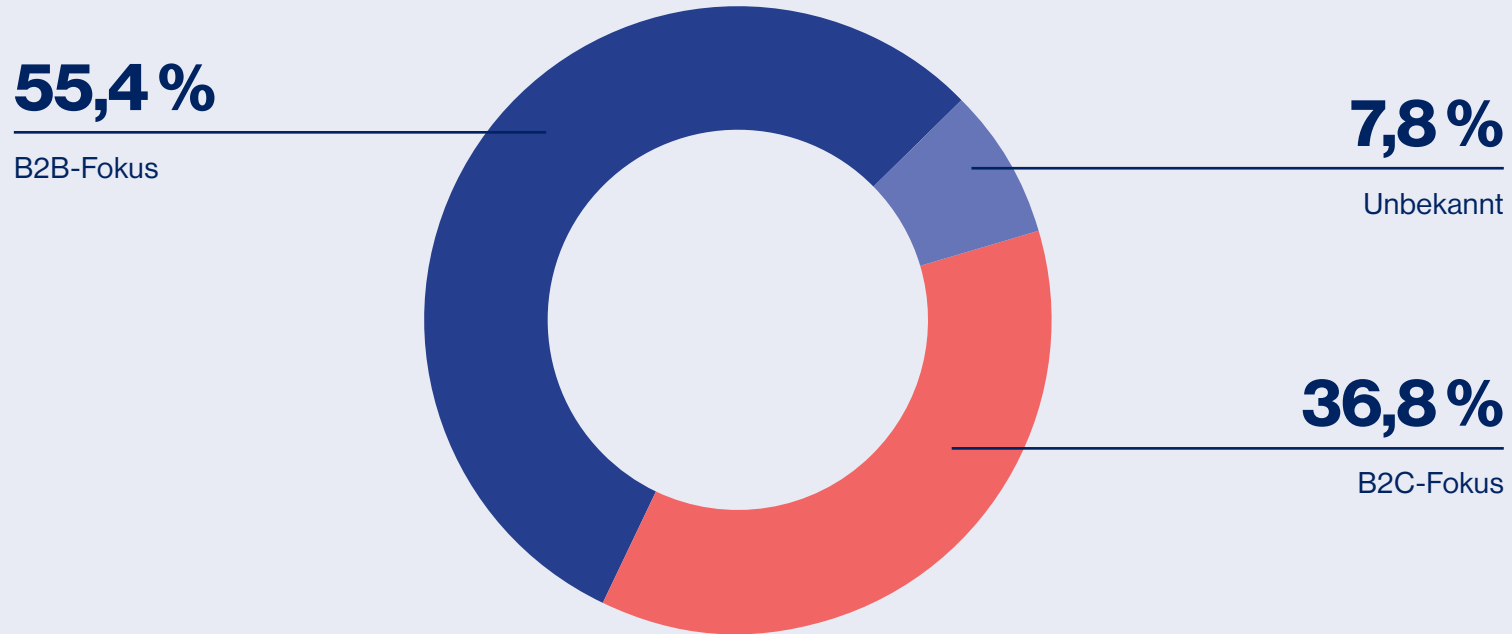
4,9 Jahre Durchschnittsalter Start-ups

16,3 % Start-ups mit Frauen in der Geschäftsführung

41,5 % mit Erfahrung in der Führung anderer Unternehmen

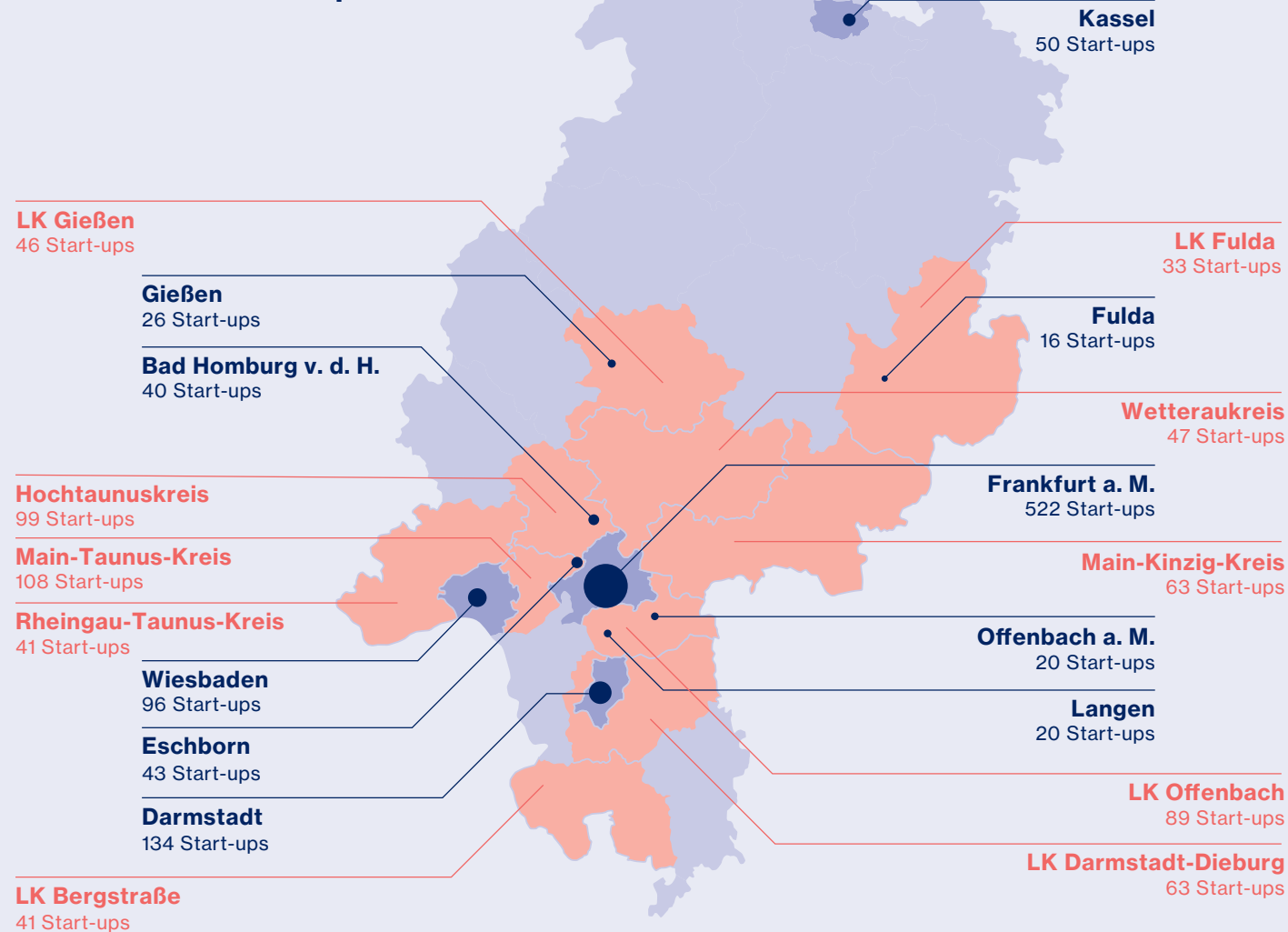
38 Jahre Durchschnittsalter der Geschäftsführung bei Gründung

KUNDENFOKUS HESSISCHER START-UPS



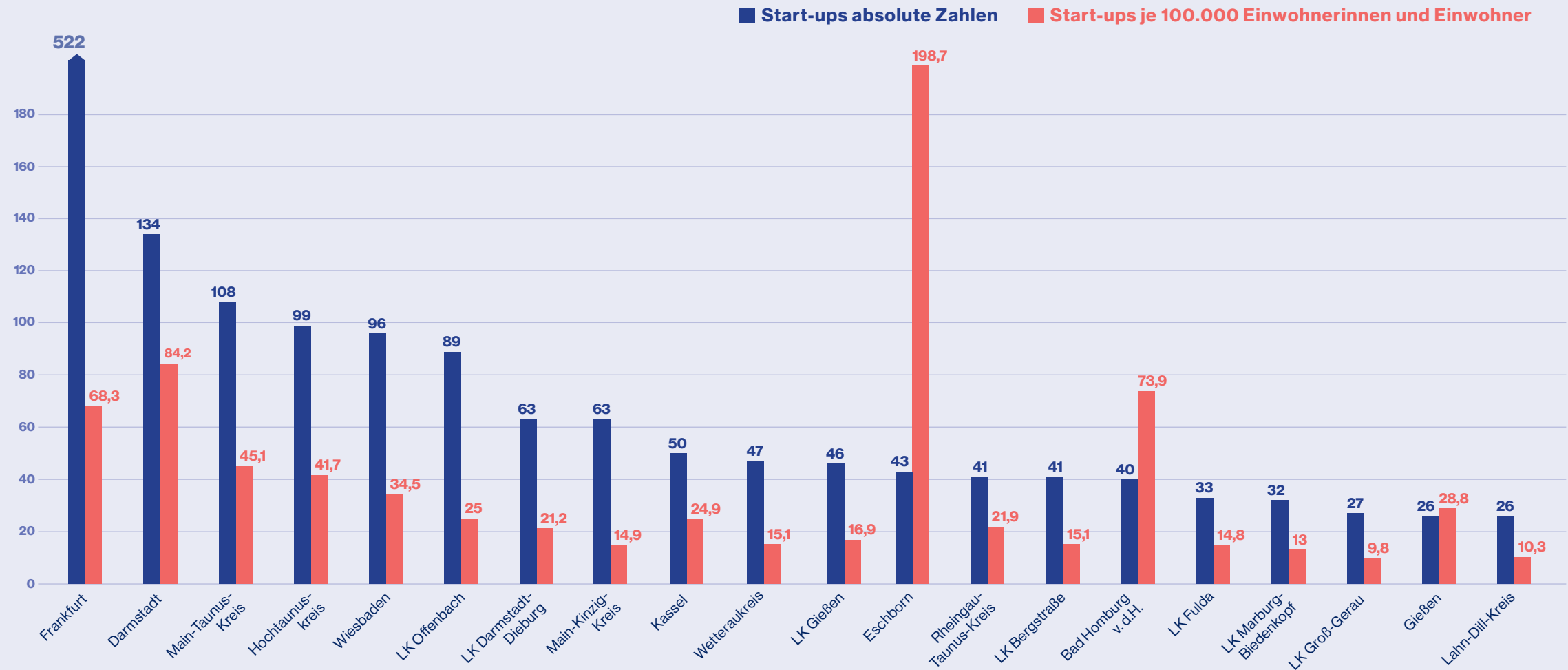
TOP 10 START-UP-STÄDTE UND -KREISE

Absolute Start-up-Zahlen



TOP 20 START-UP-STÄDTE UND -KREISE

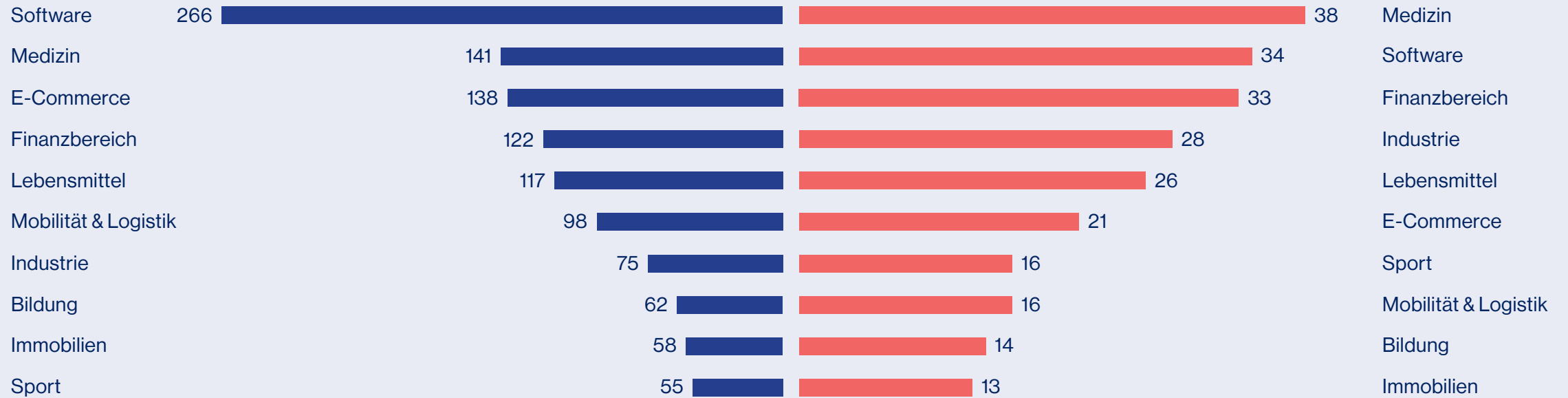
Start-ups absolute Zahlen und je 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner



TOP 10 BRANCHEN HESSISCHER START-UPS

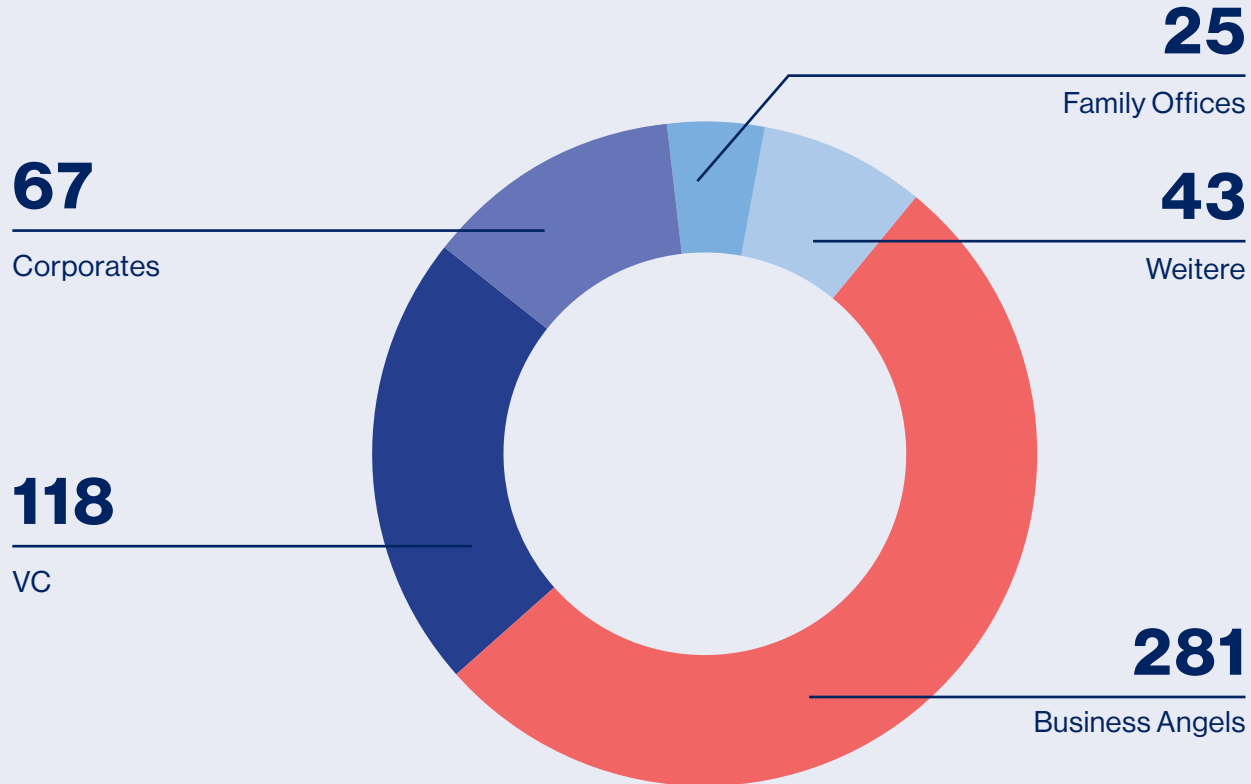
Aktive Start-ups

Start-ups mit Investoren



INVESTOREN-BETEILIGUNGEN AN START-UPS

Anzahl finanziierter Start-ups nach Investoren-Typen



Start-ups mit Investoren Zahlen, Daten, Fakten

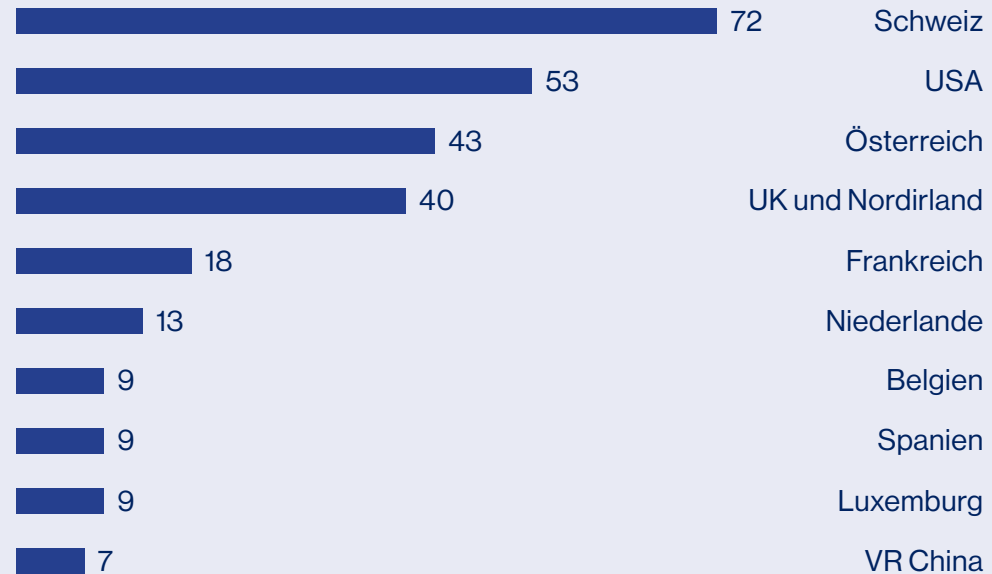
- 311 Start-ups** mit Investoren in Hessen
- 5,9 Jahre** Durchschnittsalter der Start-ups
- 15,0 %** Start-ups mit Frauen in der Geschäftsführung
- 40,9 %** Start-ups mit ausländischen Investoren

2.267 beteiligte Investoren

Business Angels	84,7 %
Venture Capital (VC)	7,1 %
Corporates	3,7 %
Family Offices	1,2 %
Weitere	3,3 %

AUSLÄNDISCHE INVESTOREN

TOP 10 Herkunftsländer ausländischer Investoren



40,9 %

der hessischen Start-ups
mit Investoren haben
einen ausländischen
Investor

16,4 %

aller beteiligten
Investoren haben ihren
Sitz im Ausland

Methodik

Für den vorliegenden Report wurden Handelsregisterdaten erhoben. Diese werden automatisch geprüft. Das Ergebnis wird um weitere Informationen aus den Webseiten der Unternehmen, Presseartikeln etc. ergänzt.

Zusätzlich werden Finanzierungsrunden hessischer Start-ups und deren Investoren erfasst. Zu jedem Start-up wurden zugehörige im Handelsregister

veröffentlichte Kapitalerhöhungen ausgewertet. Nur Kapitalerhöhungen mit externen Übernehmern wurden als Investment gewertet und in die Auswertung einbezogen.

Übernehmende, die selbst als Geschäftsführende oder Mitarbeitende im Start-up involviert waren, gingen somit nicht in die Analyse ein.

Kontakt

Julian Peters
StartHub Hessen

Tel.: +49 611 95017 – 8366
E-Mail: julian.peters@htai.de

Hinweise zur Verwendung:

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Hessischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfenden während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie Wahlen zum Europaparlament. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlkampfveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Die genannten Beschränkungen gelten unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl die Druckschrift den Adressaten zugegangen ist. Den Parteien ist es jedoch gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar erbeten.

Herausgeber



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,
Wohnen und ländlichen Raum



Wirtschaftsförderer für Hessen